Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- **V Vorwarnliste**
- * Ungefährdet
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Micromys minutus (Pallas, 1771)

Deutscher Name

Zwergmaus

Organismengruppe

Säugetiere

Rote-Liste-Kategorie

Vorwarnliste

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

mäßig häufig

Langfristiger Bestandstrend

mäßiger Rückgang

Kurzfristiger Bestandstrend

mäßige Abnahme

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Gefährdung unbekannten Ausmaßes

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Aktuelle Verbesserung der Einstufung

Kommentar zur Gefährdung

Es liegen keine Erhebungsdaten vor. Die Einstufung beruht auf Experteneinschätzung. Die Zwergmaus besiedelt vornehmlich Hochgras- und Hochstaudenfluren. Solche Lebensräume hatten in der Agrarlandschaft seit 1988 gebietsweise um 10 bis 13 % zugenommen, um Überproduktion zu vermeiden. Durch erneute Ausdehnung der bewirtschafteten Fläche (Wegfall der EU-Bracheverordnung) ab 2008 haben sich die Lebensbedingungen für die Art wieder verschlechtert.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Meinig, H.; Boye, P.; Dähne, M.; Hutterer, R. & Lang, J. (2020): Rote Liste und Gesamtartenliste der Säugetiere (Mammalia) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (2): 73 S.